



Eingangsvermerk:



**Antrag  
auf Bewilligung einer Direktförderung  
von Erdwärme  
(Wärmepumpe, Wärmetauscher, Tiefenbohrung, etc.)**

**Förderungswerber**

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Bezeichnung bei juristischen Personen: \_\_\_\_\_

Registercode (Firmenbuch-, Vereinsregisternummer, etc.): \_\_\_\_\_

Wohnadresse: Straße: \_\_\_\_\_ HNr.: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Bankverbindung: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Besitzverhältnisse (Zutreffendes bitte ankreuzen):

<input type="checkbox"/> HauseigentümerIn	<input type="checkbox"/> WohnungseigentümerIn	<input type="checkbox"/> Wohnungseigentümergeinschaft
<input type="checkbox"/> HauptmieterIn	<input type="checkbox"/> PächterIn	<input type="checkbox"/> dinglich Nutzungsberechtigte/r
<input type="checkbox"/> Verein	<input type="checkbox"/> BetreiberIn Schule/Kindergärten	<input type="checkbox"/> BetreiberIn einer öffentl. Sportanlagen
<input type="checkbox"/> Wohnbauträger	<input type="checkbox"/> BetreiberIn eines Pflegeheimes	<input type="checkbox"/> Contracting - Anbieter
<input type="checkbox"/> Sonstige (bitte Bezeichnung eintragen): _____		

**Auszahlungsanordnung**

NICHT AUSFÜLLEN:

Förderungssumme: € \_\_\_\_\_

F.d.R.d.A.:

## Objektbeschreibung

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

Objektadresse: Straße: ..... HNr.: .....  
PLZ: ..... Ort: .....

Art des Objektes (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- |   |                        |                       |                |
|---|------------------------|-----------------------|----------------|
| <input type="checkbox"/> Ein-/Zweifamilienwohnhaus                      | Wohnnutzfläche: .....  | m <sup>2</sup>        |                |
| <input type="checkbox"/> Mehrfamilienwohnhaus                           | Wohneinheiten: .....   | Wohnnutzfläche: ..... | m <sup>2</sup> |
| <input type="checkbox"/> Wohnung  | Wohnnutzfläche: .....  | m <sup>2</sup>        |                |
| <input type="checkbox"/> Schule/Kindergarten                            | beheizte Fläche: ..... | m <sup>2</sup>        |                |
| <input type="checkbox"/> öffentliche Sportanlage                        | beheizte Fläche: ..... | m <sup>2</sup>        |                |
| <input type="checkbox"/> Pflegeheim                                     | beheizte Fläche: ..... | m <sup>2</sup>        |                |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte Bezeichnung eintragen): ..... |                        |                       |                |

## Anlagenbeschreibung

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

**Anlage** (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Ersterrichtung  
 Kesseltausch / Umstellung von Einzelöfen auf Zentralheizung

bisherige Heizung:

bisherige/r Brennstoff/e:

Baujahr: .....

- Ölkessel  
 Gaskessel  
 Festbrennstoffkessel  
 Allesbrenner  
 Sonstige: .....

- Heizöl  
 Gas  
 Koks/Kohle  
 Scheitholz  
 Hackschnitzel  
 Sonstige: .....

**Art der Wärmepumpe:**

- Erdwärmepumpe  
 Luft/Wasser-Wärmepumpe  
 Wasser/Wasser-Wärmepumpe [wasserrechtliche Bewilligung notwendig]  
 Tiefenbohrung (Erdwärmesonde) [wasserrechtliche Bewilligung notwendig]

Marke, Type: .....

Wirkungskennzahl: .....

**Zweck der Anlage:**

- Heizung  
 Brauchwasser  ganzjährig  
 im Sommer mit: .....
- Sonstige (bitte Zwecke eintragen) .....

**Kurze Beschreibung der Anlage** (stichwortartig):

.....  
.....  
.....

## Bestätigung

Vom anlagenerrichtenden Unternehmen auszufüllen:

Es wird bestätigt, dass die Wärmepumpe entsprechend den technischen Normen und Vorschriften errichtet wurde. Die Heizlast des Gebäudes wurde nach ÖNORM ..... ermittelt und ergab eine Heizlast von ..... kW.

Bei Heizungsumstellung – Altanlage wurde entfernt:  ja  nein  
Umwälzpumpen entsprechen Energieeffizienzklasse A:  ja  nein

Ort, Datum: ..... Unterschrift und Stampiglie: .....

## Beilagen

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen und beizulegen:

Dem Antrag beigelegt sind:

- Originalrechnungen
- Bestätigung des Fernwärmeversorgungsunternehmens, dass das Objekt nicht im Versorgungsbereich des Fernwärmenetzes liegt.
- Wärmebedarfsberechnung nach Önorm B 8135  
*bei Contracting-Anbietern: für alle geschlossenen Gebäude*
- Einwilligung der Eigentümer/in (wenn Mieter/in, Pächter/in, Förderungswerber/in)

## Erklärung

Vom/n Förderungswerber/in auszufüllen:

Der/Die FörderungswerberIn erklärt, dass ihm/ihr die Richtlinie für die Direktförderung von Wärmepumpen der Gemeinde Mitterberg – St.Martin bekannt ist und er/sie diese vollinhaltlich zur Kenntnis nimmt. Eine Förderung zur Errichtung der beschriebenen Anlage kann nur bei Vorliegen der in dieser Richtlinie festgelegten Voraussetzungen und nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Mitterberg-St.Martin gewährt werden.

Der/Die FörderungswerberIn bestätigt, dass das Gebäude mit ..... Wohneinheiten gänzlich/zu ..... % für Wohnzwecke genutzt wird.

### Der/Die FörderungswerberIn verpflichtet sich

- einer allfälligen Kontrolle durch die Organe des Förderungsgebers, der Gemeinde Mitterberg - St.Martin oder eine beauftragten oder ermächtigte Person zum Zwecke der Überprüfung der Einhaltung der hiermit eingegangenen Verpflichtungen alle erforderlichen Auskünfte zu erteilen und zu den üblichen Geschäftszeiten Zutritt zur Anlage zu gewähren.

dem Förderungsgeber die gewährte Förderung rückzuerstatten, wenn der/die FörderungswerberIn

I. die Gewährung dieser Förderung vorsätzlich oder fahrlässig durch unwahre Angaben oder Verschweigen maßgeblicher Tatsachen herbeigeführt wurde bzw. sonst vorsätzlich oder fahrlässig unwahre Angaben gemacht wurden oder

II. über das Vermögen des/der Förderungswerbers/in ein Konkurs- oder Ausgleichsverfahren eröffnet wird, ein Konkursantrag mangels eines zur Deckung der Kosten des Konkursverfahrens voraussichtlich hinreichenden Vermögens abgewiesen wird bzw. die Zwangsverwaltung angeordnet wird.

Dem Förderungsgeber die gewährte Förderung rückzuerstatten, wenn der/die FörderungswerberIn

I. die Gewährung dieser Förderung vorsätzlich oder fahrlässig durch unwahre Angaben oder Verschweigen maßgeblicher Tatsachen herbeigeführt wurde bzw. sonst vorsätzlich oder fahrlässig unwahre Angaben gemacht wurden oder

II. über das Vermögen des/der Förderungswerbers/in ein Konkurs- oder Ausgleichsverfahren eröffnet wird, ein Konkursantrag mangels eines zur Deckung der Kosten des Konkursverfahrens voraussichtlich hinreichenden Vermögens abgewiesen wird bzw. die Zwangsverwaltung angeordnet wird.

Diese Rückerstattungen sind unverzüglich, spätestens jedoch 14 Tage nach Einmahnung durch den Förderungsgeber, auf das Konto der Gemeinde Mitterberg – St.Martin, Raiffeisenbank Gröbming, IBAN: AT51 3811 3000 0020 6250, BIC: RZSTAT2G113, unter Angabe der Geschäftszahl zur Überweisung zu bringen.

### Maßgeblicher Zeitpunkt bei der Einreichung

Der/Die FörderungswerberIn nimmt zur Kenntnis, dass ein Ansuchen erst zu jenem Zeitpunkt als eingereicht gilt, in dem alle Unterlagen und Bestätigungen, die gemäß diesem Antrag beizubringen sind, vollständig vorliegen.

**Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird durch die Unterschrift des/der Förderungswerbers/in bestätigt.**

Ort, Datum: ..... Unterschrift: .....

Für das Objekt liegt eine Baubewilligung vor:  ja  nein  
Der Einbau der wurde angezeigt:  ja  nein  
Die Anlage ist Bestandteil eines landwirtschaftlichen Betriebes:  ja  nein  
Das Gebäude wird  gänzlich zu Wohnzwecken genutzt.  
 zu ..... % zu Wohnzwecken genutzt.

kontrolliert wurden:

- Typengenehmigung
- Originalrechnungen
- Heizlast (B 8135 oder EN 832)
- Möglichkeiten an Fernwärme anzuschließen (Contracting)
- Sonstiges .....

- Einfamilienwohnhaus € 500,00
- Zweifamilienwohnhaus € 500,00
- Mehrfamilienwohnhaus € 500,00
- ..... € 500,00

Förderungssumme: €

Nicht förderbar, weil: .....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**Hinweis: Förderung gültig ab 01.01.2018!**